PRESSEMITTEILUNG

Sieger des bundesweiten Schülerwettbewerbs Casio Vektoria Award zum Thema Bionik gekürt

SchülerInnen aus Schleswig-Holstein, Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg gewinnen Preisgelder von insgesamt 3.000 €

Natur inspiriert die Wissenschaft – zu diesem Thema haben SchülerInnen aus dem gesamten Bundesgebiet Beiträge für den Casio Vektoria Award 2017 erstellt.
Bildrechte Grafik: CASIO Europe GmbH

Norderstedt, 3. April 2017 – Die Gewinner des bundesweiten Schülerwettbewerbs Casio Vektoria Award **stehen fest. Eine fachkundige Jury kürte die besten Beiträge zum Thema „Bionik – Natur inspiriert die Wissenschaft". Die Erstplatzierten, die sich über Preisgelder von insgesamt 3.000 Euro freuen dürfen, kommen aus Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt. Unter diesen Top 3 ist auch das Gewinner-Team des Publikumspreises, einer hochwertigen Virtual-Reality-Brille.**

Welche Phänomene aus der Natur liefern Ideen und Vorbilder für neue wissenschaftliche Erfindungen und Technologien? Diese Frage sollten Schülerinnen und Schüler der fünften bis 13. Klassen beantworten und in Form eines selbst gestalteten Bildes umsetzen, ob als

Digitalbild, Foto oder Zeichnung. Zahlreiche Teilnehmer aus dem ganzen Bundesgebiet haben sich der Herausforderung gestellt und mit ihren kreativen und einfallsreichen Beiträgen die Jury und die Besucher der Wettbewerbs-Website www.casio-vektoria-award.de begeistert.

Goldene Vektoria

Der erste Platz und damit ein Preisgeld von 1.500 Euro geht an den Beitrag „Programme, die lernen – neuronale Netze“ von Alexander Voelz von der Jürgen-Fuhlendorf-Schule in Bad Bramstedt. Hier zeigt der Elftklässler auch grafisch anspruchsvoll, wie künstliche neuronale Netze die nächste Entwicklungsstufe von Computern darstellen könnten.

Silberne Vektoria

Clara Koinegg (10. Klasse) vom Helmholtz-Gymnasium Heidelberg belegt den 2. Platz und bekommt 1.000 Euro für „DORO“. Clara überzeugte die Jury mit einem eigenen bionischen Projekt: einem selbst entworfenen unbemannten Tauchroboter, dessen Antrieb sich von Oktopussen ableitet.

Bronzene Vektoria

Das Team Luise Busch, Lucie Ludwig und Lilli Swientek vom Gymnasium Landsberg (alle 5. Klasse) entwarf mit dem Plakat „Bionik“ ein umfassendes Panorama verschiedenster Beispiele für die inspirierende Wirkung der Natur – vom „Kleberfrosch“ über Delfine bis hin zum Diplodocus.

Die drei Schülerinnen setzten sich auch beim Online-Voting für den Publikumspreis durch und bekommen dafür das Virtual-Reality-Headset Zeiss VR One Plus 3D.

Sonderpreis „Teamgeist“

Mit diesem Preis würdigt der Casio Vektoria Award dieses Mal eine besondere Teamleistung: 31 Schülerinnen und Schüler des Mathematikkurses der fünften Klassen am Gymnasium Landsberg haben geschlossen teilgenommen und Poster zum Thema „Bionik“ erstellt. Hierfür bekommen sie 500 Euro „Expeditions-Zuschuss“ zur Finanzierung einer Schul-Exkursion ihrer Wahl.

Die Schirmherrschaft des Vektoria Awards liegt beim Deutschen Technikmuseum Berlin. Der Vektoria Award wird in diesem Jahr unterstützt vom Bionik-Kompetenznetzwerk BIOKON, dem Paralympics-Ausstatter Ottobock, dem Jugendmagazin SPIESSER.de, dem Ernst Klett Verlag, dem nationalen Pakt für Frauen in IT-Berufen „Komm, mach MINT“, dem Nachwuchsportal der Deutschen Luft- und Raumfahrtbranche skyfuture.de und dem Mathematik-Forschungszentrum Matheon.

Alle Informationen zum Wettbewerb: www.casio-vektoria-award.de

Über den Vektoria Award:

Der Vektoria Award ist der Kreativwettbewerb von Casio für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen fünf bis 13 rund um das Fach Mathematik. In jedem Jahr bekommen sie die Aufgabe, Mathematik im Kontext eines Themas kreativ darzustellen, zum Beispiel mit Navigation, Astronomie, Kryptologie, Sport oder Musik. Bei jedem Vektoria Award ist eine andere kreative Umsetzung gefordert: Videos, Comics, Präsentationen oder Plakate waren in der Vergangenheit gefragt. Eine Experten-Jury wählt unter den Beiträgen die drei Preisträger und Gewinner der „Vektoria" in Gold, Silber und Bronze aus. Insgesamt ist der Vektoria Award mit 3.000 Euro Preisgeld dotiert. Daneben wird in einem öffentlichen Voting der Publikumspreis vergeben. Schirmherr des Vektoria Awards ist das Deutsche Technikmuseum Berlin. www.casio-vektoria-award.de

Ansprechpartner Medien:

Agentur index | Zinnowitzer Straße 1 | 10115 Berlin
Ann-Kathrin Fleckner
Telefon: 030 / 390 88 402
E-Mail: vektoria-award@index.de